

Tipps für die Lehrlingsakquise

Rollen Berufsverband und Ausbildungsbetriebe

- Berufsverbände stellen Werbematerial zur Verfügung, machen überregionale Werbung und überregionale Berufsmessen
- Die Ausbildungsbetriebe sind für die Rekrutierung der Lernenden und örtliche Berufsmessen verantwortlich

Die jungen Interessenten und ihre Beeinflusser (Eltern, Umfeld, Lehrer, etc.) reagieren stark auf den Eindruck der Firma. Dies betrifft sämtliche Teile der Firma, von Mitarbeitern bis zu Social Media. Die zukünftigen Lernenden wollen nicht bei einem digitalen Dinosaurier die Lehre absolvieren und die Mutter will ihrem Kind nicht die Ausbildung in einem „Schweinestall“ zumuten. Bei der Rekrutierung von Lernenden ist zwingend die Firma auf den Stand der Technik zu bringen. Folgende Punkte sind unter anderem zu Beachten.

Firma auf den Stand der Technik bringen

- Gebäude/ Büro
 - Zustand
 - Anschrift
 - Ordnung (sauber)
- Fahrzeuge
 - Zustand (sauber)
 - Beschriftung
- Menschen
 - Auftreten (gepflegt, freundlich)
 - Kleidung
- Auftritt pflegen und bewirtschaften
 - Internet, Social Media, Werbematerial
- Produktion, Werkstatt, Montagehallen etc.
 - Ordnung
 - Emissionen
 - keine sexistischen Bilder
 - Arbeitsschutz
 - Maschinenpark mindestens Stand der Technik
- Garderobe
 - Ordnung und Sauberkeit

Mitteilen, dass Ausbildungsplatz angeboten wird/ Lernende gesucht werden

→ unbedingt eigene Website, Internet, Social Media & Printwerbung nutzen!

Verschiedene Studien belegen, dass sich die Jugendlichen bei der Berufswahl zu über 50% von nahestehenden Personen beeinflussen lassen.

Bei allen Aktionen den Fokus unbedingt auf folgende Adressanten legen:

- Jugendliche/ Lehrstellensuchende
- Beeinflusser (Eltern, Umfeld, Lehrer)

Aktivitäten durchführen/ an Aktivitäten teilnehmen

Formate:

- Gewerbemessen
- Tischmessen
- Besuche in den Schulen/ Schulklasse besucht Ihren Betrieb → [mehr Infos zu Botschaftsbetrieb und Entschädigung durch Metaltec Bern](#)
- Tag der offenen Türen
- Ferienprogramme der Region (zBsp. Ferienspass)
- Nationaler Zukunftstag
- Schnupperlehre anbieten und [Überraschungsbox mit Infomaterial von **metall+du**](#) kostenlos bestellen

Ablauf:

- Aktion vor Ort für Jugendliche: schweissen, bohren, schleifen, montieren, ein einfaches Werkstück herstellen, etc.
- Betreuung Beeinflusser:
 - Firma vorstellen
 - Duales Bildungssystem und Karrierechancen aufzeigen
 - Beruf erklären/ vorstellen → [Werbematerial](#) von **metall+du** nutzen!
 - Apéro

Werbemittel **metall+du** des Berufsverbandes nutzen

- Videos, Banner und Dokumentationen nutzen und in eigene Webseite integrieren (verlinken)
- Messestand/ Messematerial (für AM Suisse Mitglieder kostenlos)

Social Media

- «Tue Gutes» und rede darüber
- Erstellung/ Betreuung durch jeweilige Ansprechgruppe (TikTok sollen Lernende bespielen)
- LinkedIn: Ansprechgruppe = Beeinflusser Business (Geschäftspartner, Umfeld, etc.)
- Facebook: Ansprechgruppe = Beeinflusser (Eltern, Umfeld, etc.)
- Instagram: Ansprechgruppe = Jugendliche
- TikTok: Ansprechgruppe = Jugendliche
- Berufsbildungsportal Yousty: als Mitgliederbetrieb können Sie [hier](#) kostenlos ein Basisprofil eröffnen

Persönliches

- Aktiv am Sozialleben der Region teilnehmen
- Weiterbildung in der Lehrlingsbetreuung
- Stolz sein auf die eigene Ausbildung und Karriere!